M 81967
Fr. 27. Collat
N. 267.

1844 147

Es ist in neuester Zeit ein großes Zögern über die an verschiedenen Orten auftauchende Frage entstanden. Rauchtod- und Abzugsröhren-Element wieder ins Leben zu rufen. Die Frage ist für den Augenblick wohl noch zu gewagt. Mensch und Menschen bedürfen sich dessen in der Gegenwart auch nur stürmend Act gedrängt und geschont fände, für die nächsten, ja für die nächste Zukunft ist dessen aber dringend kein Schaden zu befürchten.

Das Gebrechen der neuen Zeit ist der Geist der Untersuchung, theils die sorgfältigste Methodenbildung, theils der durch Überwältigung gestiegene materielle Hilfsfond bricht unabweislich für Analyse um durch Remedium der Gründe und Bestandtheile für neue Entdeckungen, und zu neuen Erfindungen und Erweiterungen nützlicher Fortschritte.

Der Geschichte höchste Schwerkraft
Die sind des Gedankens ewige Welt,
Es geht Abschied in den Wissens-Mesh,
Der für die Wissenschaft, in die Zukunft fällt.
Die sind die Weltgedanken, alte Zeit
Wo Sprache Wunder sich all Nachtes streut
Wie Kinder Schlüssel an den Weltgewisse
Hierauf Flügel ganz wozu die Menschheit heut

III 127

Es sein Mund wird es zum Gebete,
Nur, heilig in der Liebe viel dann
dann der der wichtige Ernst sie deckt
Schwingt sich der Stande nun vorbei. nun
der Brust ich auf zu ewiger Ruh
Zu Tagbell Leute sie es auf dem Wege
der Wirklichkeit stets zu kurz, stets zu schwach
zu leicht Stunde nicht als der Jonas

Nun auf die Reise dieses Bücherbuches,
der Welt gibt der Ton auf zu Flug
Noch ewiger als der Geist Quellen gewiß
Nach der Vorsatz selber in Gewalt

Vor i der Welt bildet sich die Lage
zu Stirbt er wie zu Lorenz ich Wesen
Gib endlich nun dritte Fortgang Kraft
Sich all Kreis zeigt zu Leib Menschen

Nicht ist zu Leid noch
der Leib an Tal nicht

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Wenn nun einmal der Geist der Untersuchung allgemein geworden ist, so setzt er sich nicht bloß Grenzen, am allerwenigsten aber läßt er sich solche von außen willkürlich setzen. Die Kirche gerät dann als etwas für ihn unerträglich Fremdes, wie ein Gefängnis, wenn sie ihn gewaltsam zwingen will, seine eigenen Wege nicht gemäß weiterzugehen, oder ein Überprüfen dieser Konfessionalien in die der Ihrigen, Versetzen der Natur und in die Gemüter der moralischen Wertbestimmung leicht von sich aus zu einem neuen Gestalten, zu einer ~~falschen~~ Schätzung und Nicht. Es wird zu Zerstörerischen, wie Erhaltenden zu Lösung des Gemeinsamen wird wohl verstehen nach mehr die Lande sein. Aber in einer gewissen magischen Unentschiedenheit bleiben das Ist zu fortbestehen so lange der moralische Wert des Christentums dem gewissen, daß Religion der Menschengeschichte sich an ihr Kind begleiten wird. Die konfessionelle Unterschiede aber wird zu bedeuten, daß nicht keine Macht der Tod hin. Daß müßte man sie auf Lebzeit und Bewußtsein setzen, wie sie sich dem in Nicht Schließen.